

Exkursion	Termin/Zeit	Exkursionsziel	Teilnehmer	Leitung
H 21	Do.04.u.Sa.06.Okt. DoH21: 13:30 SaH21: 13:30	Goldbergbau, Hainzenberg Schaubergwerk	15 15	Johann Bauer Stefan Rieser
Thema	Einführung in die Geologie der Goldlagerstätte, Besichtigung des Felssturzes von 1914, Befahrung des Schaubergwerkes			
Kurzbeschreibung				
<div style="display: flex; justify-content: space-around;">   </div> <p>Die Goldlagerstätte ist im Altpaläozoikum im Innsbrucker Quarzphyllit entstanden. Die Goldführung ist auf beide Seiten des Zillertales über mindestens 4 km streichende Länge bekannt, der tiefste Aufschluß im Hauptschacht am Hainzenberg hat eine Gesamtteufe von mindestens 200 m von Obertage nachgewiesen. Der Bergbau begann etwa um 1600 und wurde bis 1871 betrieben. Im späten 19. und im 20. Jahrhundert wurden mehrere Anläufe zur Wiederaufnahme gemacht, die bisher nicht zu einem neuen Bergbaubetrieb führten. Es wurden in historischer Zeit cirka 300.000 t Erz aufbereitet, woraus etwa 1 t Gold gewonnen wurde.</p> <p>Nach Eintreffen am Startort der Exkursion (Schaukäserei Rieser) am Hainzenberg, etwa 3 km oberhalb von Zell am Ziller an der Landesstrasse - Einführung in die Geologie der Goldlagerstätte. Wanderung zu dem Bereich des Bergschadens-und Felssturzes von 1914, in Nähe der Kirche Maria Rast, dem der zweite Turm der Kirche zum Opfer fiel. Anschließend Begehung der Ausbiß Tagverhauzone des ehemaligen Bergbaues. Wanderung zum Schaubergwerk, UT - Befahrung. Rückwanderung zur Schaukäserei, Verkostung der Produkte !</p>				
Routenbeschreibung/ Adresse	Fahrt mit Pkw ab Bramberg über Krimml, Gerlospass (Mautstrasse) bis Parkplatz bei Schaukäserei Rieser, Ausgangspunkt der Exkursion (bei letzter Kehre, ca. 3km an der Landesstrasse vor Zell am Ziller)			
Anforderungen/ Ausrüstung, ect. Kosten	Geländetaugliche Ausrüstung, Bergschuhe, Regenschutz, Grubenkleidung und Helme werden beigestellt. Automatgeb.10.- € , Pauschalbeitrag f. Führung u. Verkostung 10.-€/ P.			